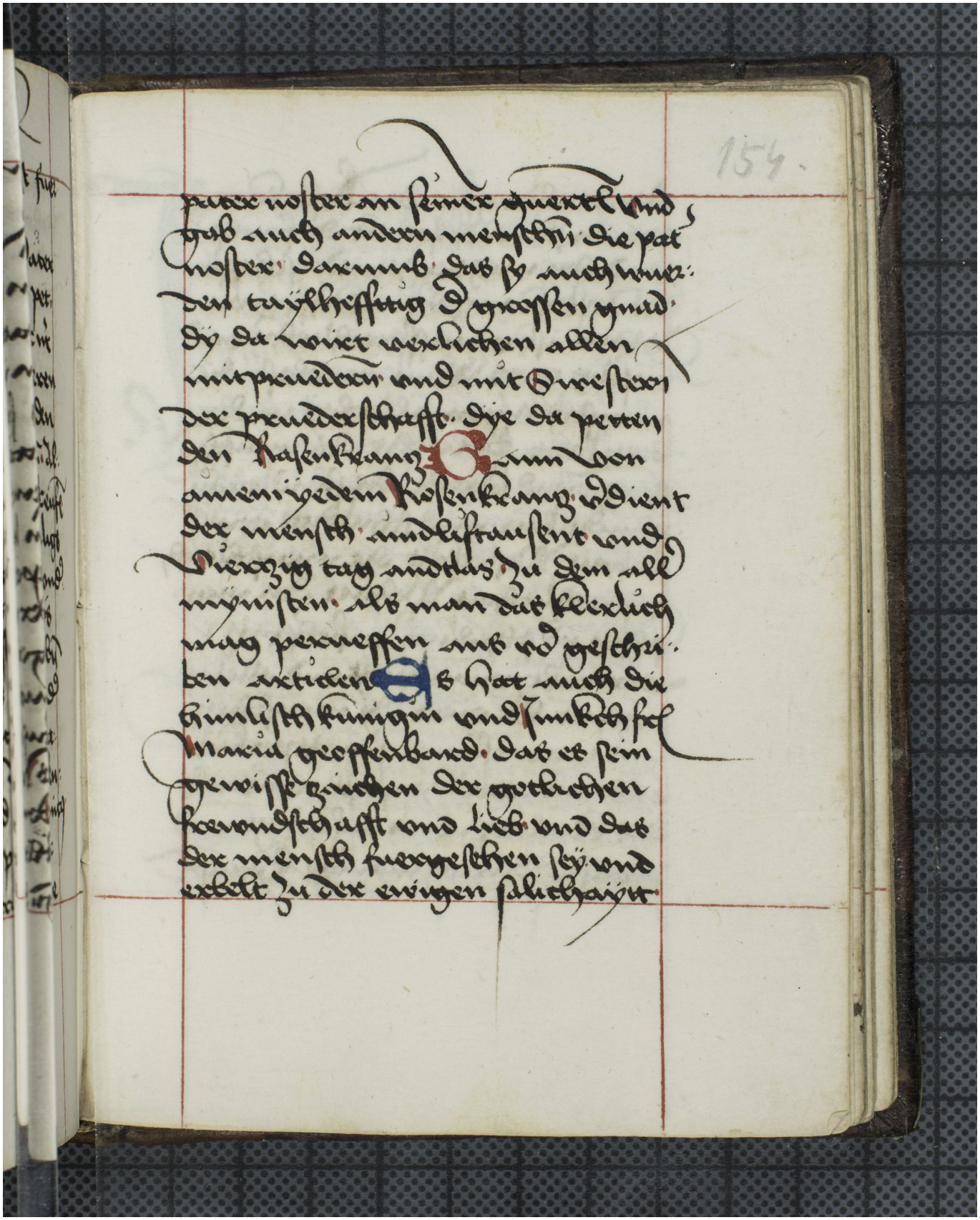
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=192
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



154.

pater noster an seiner guertel und
gab auch anderen menschen die pat
noster. darumb das sy auch nutz
den teylhafftig d grossen gnad
dy da weiret verliehen allen
mitpruedern und mit Oueseren
der pruederschafft. dye da peten
den Rosenkranz. Auch von
ainem yedem Rosenkranz ed dient
der mensch. andlaftausent und
vierzig tag andlas. zu dem all
mynisten. als man das kelcklich
mag pernemen. und ed geschri
ben stetten. Es hat auch die
himlisch kunigin und Jungkfr
Maria geoffenbard. dat et sein
gewisse zuchen der gotlichen
heymsuchung und lieb und das
der mensch hurgesehen sey und
erwelt zu der ewigen salichaigt.